

16. März 09

Thomas Wüthrich
Talweg 159
8610 Uster

An den Präsidenten des Gemeinderates
Herr Rudolf Locher
8610 Uster



Wortmeldung der Grünen Antrag 577 – Leistungsmotion Parkraumbewirtschaftung

Sehr geehrter Herr Präsident
Geschätzte Anwesende

Selbstverständlich kann die Nutzung des öffentlichen Raums zum Parkieren eines Motorfahrzeugs nicht einfach gratis sein. Wieso soll sich die Stadt, das Gemeinwesen, da anders verhalten als private Grundbesitzer, die ihre Parkplätze kostendeckend vermieten?

Die Grünen stimmen der Vorlage deshalb mit Überzeugung zu.

Was mit der Leistungsmotion auch endlich korrigiert wird, ist die Ungleichheit. Denn je nachdem wo der öffentliche Parkplatz steht, war er bislang kostenpflichtig oder eben nicht. Dies soll nun ein für alle mal geklärt werden. Jeder öffentliche Parkplatz ist kostenpflichtig, egal wo in der Stadt er sich befindet. Damit werden im gleichen Zug umweltbelastende Suchfahrten nach den kostenlosen Parkplätzen aus der Welt geschafft.

Was im Zusammenhang mit dieser Leistungsmotion nach wie vor fehlt – worüber sich das Parlament aber einmal grundsätzliche Gedanken machen sollte – ist ein städtisches Parkplatzkonzept. Von aussen betrachtet erhält man den Eindruck, in Uster werden immer mehr Parkplätze gebaut. Von einem historischen Kompromiss wie er in der Stadt Zürich geschlossen werden konnte ist die Stadt Uster offenbar weit entfernt. Ziel muss es sein, eine Obergrenze der Anzahl Parkplätze auf Stadtgebiet festzulegen! Sollten oberirdische Parkplätze infolge Umgestaltungsarbeiten des öffentlichen Raums zugunsten von mehr Begegnungszonen aufgehoben werden, so könnte unterirdisch Ersatz beschafft werden.

Dem unbegrenzten Parkplatzwachstum ist ein Riegel zu schieben, da hilft die allgemeine Gebührenpflicht auf öffentlichen Parkplätzen leider nur beschränkt.

Trotzdem, als Schritt in die richtige Richtung werden die Grünen für die Überweisung der Motion stimmen.

Thomas Wüthrich, Gemeinderat Grüne